

Grußwort

Präsident Otto Fürst



Werte Feuerwehrkameradinnen und
Feuerwehrkameraden !
Verehrte Leserinnen und Leser !

Der vorliegende Jahresbericht 2010 / 2011 soll Ihnen einen Einblick auf wesentliche Punkte in die vielfältigen Aktivitäten des Landesfeuerwehrverbandes, seiner Referate und Arbeitskreise, aber auch der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz aus dem Zeitraum zwischen der 50. Verbandsversammlung 2010 in Koblenz-Lay und der 51. Verbandsversammlung 2011 in Idar-Oberstein vermitteln.

Im Lauf der vergangenen zwölf Monate konnten wir, als Dachverband der rheinland-pfälzischen Feuerwehren, wiederum wichtige Meilensteine für die ehrenamtliche Tätigkeit im Feuerwehrwesen, so zum Beispiel im Bereich der Personalsicherung, durch die Aktion „Mädchen und Frauen in der Feuerwehr“ konnten in einigen Bereichen unseres Bundeslandes Frauen für den Feuerwehrdienst begeistert werden.

Zurückgehende Zahlen im aktiven, ehrenamtlichen Feuerwehrdienst fordern die Entwicklung neuer Ideen für die Personalfindung.

Die Aktion „Tag der Feuerwehr an rheinland-pfälzischen Schulen“ soll gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: Präventiv im Bereich des Brandschutzes wirken, richtiges Verhalten in Notfallsituationen vermitteln und junge Menschen für den Feuerwehrdienst begeistern.

Das gleiche Ziel verfolgt die Einführung eines Wahlpflichtfaches „Feuerwehrtechnische Grundbildung“ in den rheinland-pfälzischen Schulen. Die Schülerinnen- und Schüler sollen über diesen Weg an das Ehrenamt Feuerwehr herangeführt werden.

Um dieses Ziel weiter zu verfolgen, wurde eine Rahmenvereinbarung für die Ganztagschulen mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur am 4. August 2011 vereinbart.

Die erfolgreiche Durchführung der umfangreichen, vielseitigen Verbandsarbeit im Berichtszeitraum wurde erst durch die vorbildliche Unterstützung unserer Sponsoren, Fördermitglieder, Gönner und Freunde, insbesondere aber auch durch die effektive und konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen, meine Kameradinnen und Kameraden, möglich.

Als weiteren Beitrag zum Erfolg möchte ich den regelmäßigen Kontakt, den Gedankenaustausch und die gute Zusammenarbeit mit dem Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur, der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion sowie der Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule des Landes Rheinland-Pfalz werten.

Dafür gilt mein besonderer Dank unserem Innenminister, Herrn Staatsminister Roger Lewentz, dem Leiter der Abteilung „Brand- und Katstrophenschutz“, der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier, Herrn Heinz Wolschendorf sowie dem Schulleiter der Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule, Herrn Leitender Branddirektor Hanno Ritterbusch einschließlich der jeweiligen, für den Feuerwehrbereich zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ebenso gilt mein Dank der Landesregierung von Rheinland-Pfalz mit Herrn Ministerpräsident Kurt Beck und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Staatskanzlei.

Mit freundlicher Unterstützung unserer Partner aus Industrie und Handel, der Öffentlichen Versicherer, der Unfallkasse Rheinland-Pfalz der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz, der Firma JUWI in Wörrstadt und Fördermitgliedern unseres Verbandes konnten zahlreiche Aktionen realisiert sowie Seminare und Lehrgänge des Landesfeuerwehrverbandes durchgeführt werden. Dafür mein herzlicher Dank verbunden mit der Bitte, auch weiterhin unsere Verbandsarbeit im Interesse und im Sinne der Feuerwehren von Rheinland-Pfalz zu unterstützen.

Nicht zuletzt gilt mein Dank unserem Vizepräsidenten und Landesjugendfeuerwehrwart Matthias Görgen mit der Jugendleitung der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit mit dem Aktivenverband in den letzten zwölf Monaten in Erwartung, dass diese sich auch zukünftig so fortsetzt.

Ein besonderer Dank gilt auch meinen Kameraden im Präsidium und den Delegierten im Präsidialrat sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Landesgeschäftsstelle in Koblenz.

Wir können froh und stolz darüber sein, dass ein stetig wachsender Personenkreis es sich zur Aufgabe gemacht hat, unseren Landesfeuerwehrverband sowohl finanziell als auch personell zu unterstützen und zu stärken. Sie alle leisten dadurch einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt unserer Feuerwehren zum Schutz und der Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger.



Otto Fürst
Präsident